



Schweizerische Rettungsflugwacht
Garde aérienne suisse de sauvetage
Guardia aerea svizzera di soccorso

Postfach 1414, CH-8058 Zürich-Flughafen

Direktor BAKOM
Herr Philipp Metzger
Zukunftstrasse 44
2501 Biel

Geschäftsleitung

Schweizerische Rettungsflugwacht Rega
Rega-Center
Postfach 1414
CH-8058 Zürich-Flughafen

Tel. +41 44 654 33 11
Fax. +41 44 654 33 22
www.rega.ch

Von Sascha Hardegger, has
Durchwahl +41 44 654 33 08
Fax direkt +41 44 654 33 22
E-Mail sascha.hardegger@rega.ch
Datum 18.07.2017
Betrifft **Konsultation Ausschreibung und Vergabe von neuen Mobilfunkfrequenzen**

Sehr geehrter Herr Direktor Metzger

Das BAKOM hat am 31. Mai 2017 zur titelerwähnten Konsultation eingeladen. Auf Grund der zunehmenden Wichtigkeit von mobilen Datendiensten ist es uns ein grosses Anliegen, dass die Bedürfnisse der Behörden und Organisationen für Rettung und Sicherheit (BORS) und namentlich auch der Organisationen der Luftrettung berücksichtigt werden. Um die Luftrettung auch künftig optimal sicherzustellen, sind wir auf möglichst flächendeckende, sichere und zuverlässige Kommunikationsnetze angewiesen. Deshalb ersuchen wir Sie, bei der Vergabe der Frequenzen im 700Mhz-Bereich die BORS zu berücksichtigen und diesen einen eigenen Frequenzbereich zuzuweisen.

Für unsere Helikopter-Rettungseinsätze sind wir, wie alle BORS, auf Abdeckungen in Gebieten angewiesen, welche von den kommerziellen Netzen nicht versorgt werden. Die Verfügbarkeit der mobilen Datennetze muss auch unabhängig von einer Überlastung der kommerziellen Netze gewährleistet sein. Im Gegensatz zu den kommerziellen Netzen müssen die Netzinfrastrukturen entsprechend gehärtet sein und z.B. bei längeren Stromunterbrüchen verfügbar sein. Ausserdem sollen Zusatzfunktionalitäten für die Ereignisbewältigung vor Ort möglich sein.

Daher ersuchen wir das BAKOM mit Nachdruck, dass die geplante Vergabe von Frequenzen mit Auflagen und Vorgaben an die zukünftigen Provider versehen wird. Zur Ausarbeitung einer allenfalls notwendigen Änderung des Fernmeldegesetzes würden wir die Einsetzung einer Arbeitsgruppe begrüßen. Sollten Vorgaben an Provider nicht möglich sein, beantragen wir eine Zuteilung von 2 x 10 MHz gemäss ECC Report 218 Option A (703 – 713 MHz und 758 – 768 MHz) zu Gunsten der BORS. Diese Spektrums-Bereiche

sollen von einer Auktion oder Vergabe ausgeschlossen werden und ausschliesslich den BORS zur Verfügung gestellt werden.

Ohne diese Zuteilung werden die BORS in Zukunft über kein mobiles Datennetz mit den für die BORS fundamental unabdingbaren Eigenschaften verfügen und sind auf die kommerziellen Netze angewiesen, welche die Bedürfnisse der BORS nicht oder nur mit hohen Kostenfolgen abdecken können.

Ferner wäre die Zulassung eines nationalen "Roaming" für alle Rettungs- und Sicherheitsorganisationen wichtig, damit diese alle drei Netze in der Schweiz vorhandenen Mobilfunknetze nutzen können.

Wir danken Ihnen für die Unterstützung unseres Anliegens. Gerne sind wir bereit, unser Anliegen in einem Gespräch unter Beizug unserer Spezialisten vertieft zu erläutern und stehen Ihnen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Schweizerische Rettungsflugwacht Rega

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "EKohler".

Ernst Kohler
CEO
Vorsitzender der Geschäftsleitung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "S. Hardegger".

Sascha Hardegger
Leiter Helikopter Einsatz
Mitglied der Geschäftsleitung